

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 31 (1913)
Heft: 71

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Ferialtage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Das „Schweizerische Handelsamtsblatt“ gelangt am Ostermontag nicht zur Ausgabe.

Lundi de Pâques il ne paraîtra pas de numéro de la „Feuille officielle suisse du commerce“.

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Genossenschaftsliquidation.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber des Schecks Nr. 037510 (4235), auf den Schweiz. Bankverein in Zürich, ausgestellt am 1. Juli 1912 von A. Rasini, in Mailand, an die Ordre von Oskar Kiehmeyer und von diesem weiter geriert an Alois Zedel, in Zürich V, im Betrage von Fr. 512.50, wird hierdurch aufgefordert, diesen Scheck binnen sechs Monaten, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Gericht vorzulegen, ansonst der Scheck als kraftlos erklärt würde.

Zürich, den 20. November 1912. (W 283')

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, II. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Lehmeier.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber des nachfolgenden vermissten Schuldbriefes von ursprünglich Fr. 2800, jetzt Fr. 2500, auf Heinrich Forster, Fuhrhalter, von und in Altstetten, zugunsten von Jakob Fügli, Friedensrichter, von und in Altstetten, d. d. 7. Juni 1883, letzter bekannter Schuldner: Frau Luise Fügli, geb. Forster, Bezirksrichters, in Altstetten, letzter bekannter Gläubiger: Frau Marie Tobler, geb. Maag, in Oerlikon, oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben instande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre, von heute an, von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselbe für nicht mehr bestehend angesehen und als kraftlos erklärt würde.

Zürich, den 20. November 1912. (W 284')

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, II. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Lehmeier.

Nachbenannte Werttitel werden vom Ansprecher vermisst:

- 1) Verschreibung vom 11. November 1736, Fr. 285. 71.
- 2) Verschreibung vom 11. November 1786, Fr. 490. 48.

Die Verschreibungen haften auf der Liegenschaft Gütsch, in Greppen. Der Inhaber dieser Verschreibungen wird hiemit aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Titel als kraftlos erklärt werden (Art. 870 Z. G. B.). (W 30')

Weggis, 11. März 1913.
Der Gerichtspräsident: F. Waldis.

Nous, président du tribunal du district de Moutier, sommons le détenteur du contrat d'assurance sur la vie «La Patria», A. B. 3978, de produire le dit contrat au greffe du tribunal de ce siège, dans le délai d'une année, dès la première sommation, qui sera insérée dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation de ce titre sera prononcée. (W 71')

Moutier, le 22 février 1913.
Le président du tribunal: (signé) J. Périnat.

Deuxième insertion

Par jugement du 22 janvier 1913, le tribunal de première instance de Genève a ordonné au détenteur inconnu de l'obligation de cent francs, de l'emprunt à lots 3 % Genevois de 1880, portant le n^o 149,184, de la produire et de la déposer au greffe du sus-dit tribunal, dans le délai de trois ans, à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 21') I. K.

Dumarest, greffier.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

1. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale
Zürich — Zurich — Zurigo

Unfallversicherung. — 1913. 17. März. Die Firma Jacques Graf in Zürich (S. H. A. B. Nr. 510 vom 30. Dezember 1905, pag. 2037), Generalrepräsentant der Kölnischen Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Köln, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Versicherungen. — 17. März. Inhaber der Firma H. Well-Eis mann in Zürich 4 ist Hermann Weil-Eismann, von Zürich, in Zürich. 4. Versicherungsbureau. Badenerstrasse 15.

Tuchhandlung. — 17. März. Die Firma Ferd. Wild in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 38 vom 16. März 1883, pag. 285) verzeigt als Domizil und Wohnort des Inhabers: Wallisellen. Geschäftlokal: An der Dorfstrasse.

Zigarren und Tabak. — 17. März. Die Firma A. Hofmann zur Ceder in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 37 vom 4. Februar 1901, pag. 145) verzeigt als Natur des Geschäftes: Handel en gros und détail in Zigarren und Tabak. Geschäftslokale: Marktgasse 24, Museumstrasse 145 und Schaffhauerstrasse 23.

17. März. Kreditschutzverein Rütli & Umgebung in Rütli (S. H. A. B. Nr. 315 vom 23. Dezember 1911, pag. 2115). An Stelle von Heinrich Rüegg, welcher aus dem Vorstand ausgeschieden ist, wurde als Buchführer gewählt: Jakob Keller-Kopp, von Linn (Aargau), in Rütli.

Möbel. — 17. März. Die Firma Emil Gräser in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 282 vom 9. November 1912, pag. 1967), Möbelhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. März. Milchlieferungsgenossenschaft Ellikon a. Rhein in Ellikon a. Rh.-Marthalen (S. H. A. B. Nr. 65 vom 14. März 1911, pag. 417). An Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Reinhard Rähmi wurde als Kassier gewählt: Jakob Isler, von und in Ellikon a. Rh.

17. März. Kreditschutzverein Oerlikon & Umgebung in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 267 vom 20. Oktober 1910, pag. 1813). Jakob Schläpfer, Julius Hug, Johann Kuhn-Leemann und Heinrich Frei sind aus dem Vorstand ausgestiegen. An deren Stellen wurden gewählt: Eugen Meyer, von und in Oerlikon, als I. Aktuar; Heinrich Schneebeli, von Ottenbach, in Nänikon, als II. Aktuar; Kaspar Gebring, von und in Schwamendingen, und Alexander Waldmann, von Grunmettstetten, in Seebach, als Beisitzer.

17. März. Konsumverein Rümlang in Rümlang (S. H. A. B. Nr. 93 vom 12. April 1912, pag. 641). An Stelle von Otto Erni wurde als Beisitzer gewählt: Heinrich Meier, von und in Rümlang.

Eisenwaren, etc. etc. — 17. März. Die Firma A. Genner in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 297 vom 27. Oktober 1896, pag. 1221) verzeigt als Natur des Geschäftes: Eisenwaren, Werkzeuge, Oele, Fette und technische Artikel, Glas-, Porzellan- und Steingutwaren. An der Dorfstrasse. Die Firma wird abgeändert in A. Genner-Wolf.

Mechanische Werkstätte. — 17. März. Die Firma Heiner. Stamm in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 18 vom 15. Januar 1906, pag. 69), mechanische Werkstätte, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. März. Landw. Konsumgenossenschaft Weiningen in Weiningen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 7. März 1908, pag. 382). Johannes Stadmann ist aus dem Vorstande ausgeschieden. An seine Stelle wurde als Beisitzer gewählt: Jakob Knäser, von und in Unterengstringen.

Effekten- und Kommissionsgeschäft. — 17. März. Die Firma Louis Dreifus in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 211 vom 2. Juni 1902, pag. 841) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftlokal: Zürich 1, Florhofgasse 1.

Maschinenbau, etc. — 18. März. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Sulzer (Sulzer frères) in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 242 vom 24. September 1912, pag. 1681), mit Zweigniederlassungen in Ludwigshafen a. Rh. und Genf, ist der Gesellschafter Dr. Eduard Sulzer-Ziegler infolge Todes ausgeschieden.

Fuhrhalterei, Spedition, etc. — 18. März. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Kuoni in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 299 vom 2. Dezember 1909, pag. 1989) ist der Gesellschafter Johann Conrad Kuoni ausgeschieden. Die Natur des Geschäftes ist nunmehr lediglich Fuhrhalterei, Camionnage, Spedition und Möbeltransporte.

18. März. Seenerlei-Genossenschaft Maschwanden in Maschwanden (S. H. A. B. Nr. 81 vom 29. März 1910, pag. 549). Die bisherigen Vorstandsmitglieder Jakob Salzmann, Heinrich Frick und Jakob Studer sind zurückgetreten. Der Vorstand besteht nunmehr aus Karl Humbel, von Maschwanden, Präsident; Heinrich Eberhard, von Hausen a. A., Aktuar, und Albert Salzmann, von Maschwanden, Quästor; alle in Maschwanden.

18. März. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht:

Dekorationsmalerei. — Eug. Ott in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 11 vom 19. Januar 1891, pag. 41), Dekorationsmalerei.

Aktiengesellschaft Schweizer Industrie-Verlag A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 311 vom 12. Dezember 1912, pag. 2158), und damit die Unterschrift Heinrich Burkhardt-Schuppisser.

Immobilien, Verwaltungen. — 18. März. Die Firma M. Blank-Breu in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1909, pag. 286) verzeigt als Domizil und Wohnort der Inhaberin: Zürich 4 und als Geschäftlokal: Herhartstrasse 11. Die Prokura von Johann Blank-Breu ist erloschen.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1913. 17. März. Die Firma Graber Friedrich, Velo-Centrale, Velo- und Nähmaschinenhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 238 vom 26. September 1911, pag. 1601), ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Graber & Scherz, Velo-Centrale».

Friedrich Graber, von Sigriswil, und Adolf Soherz, von Köniz, beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma Graber & Scherz, Velo-Centrale in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1913 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Graber

Friedrich, Velo-Centrale) übernommen hat. Motorräder, Nähmaschinen und Velo. Monbijoustrasse 6.

Mechanische Werkstätte. — 18. März. Alpions Stoppani, von Zebbio (Provinz Como, Italien), Camille Robert Garnier, von Les Enlers, beide in Bern, Paul Joye, von Romont (Kt. Freiburg), und Charles Garnier, von Les Enlers, beide wohnhaft in Freiburg, haben unter der Firma A. Stoppani & Co. in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1913 begonnen hat. Die Gesellschaft wird rechtsverbindlich vertreten durch Einzelunterschrift von A. Stoppani und Camille Garnier, sowie durch Kollektivunterschrift von Paul Joye und Charles Garnier. Präzisionsmechanische Werkstätte. Neue Könizstrasse 25.

18. März. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Oberbalm mit Sitz in Oberbalm (S. H. A. B. Nr. 37 vom 10. Februar 1912, pag. 239, und dortige Verweisung) hat in der Hauptversammlung vom 5. Februar 1913 am Platze von Karl Bürkli, bisher Präsident, und Albrecht Riesen, bisher Vizepräsident, neu gewählt: Als Präsident: Christian Burren, von Köniz, Gutsbesitzer in Oberäschi (Gde. Oberbalm); als Vizepräsident: Gottfried Riesen, von Oberbalm, Gutsbesitzer in Oberbalm, bisher Beisitzer; als weiterer Beisitzer bleibt Albrecht Riesen, bisher Vizepräsident.

Wirt. — 18. März. Die Firma G. Blatter, Wirt in Zollikofen (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. Mai 1906, pag. 897), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Blankenburg (Bezirk Ober-Simmmental)
Papeterie, Bazar, etc. — 17. März. Inhaber der Firma E. Matti in Zweisimmen ist Ernst Matti, von Zweisimmen und St. Stephan, in Zweisimmen. Papeterie, Bazar, Sportgeschäft.

Bureau de Courtelary
Fromages à pâte molle, etc. — 17. März. Jules Morand, originaire de Botterens (Fribourg), demeurant à Tramelan-dessus, et Hermann Deleurant, originaire de La Chaux-de-Fonds, demeurant à Mécourt, ont constitué, avec siège à Tramelan-dessus, sous la raison sociale Morand & Deleurant, une société en nom collectif, qui commencera ses opérations le 1^{er} mai 1913. Fabrication de fromages à pâte molle et gruyère, commerce de lait et de tous les produits de l'industrie laitière.

Bureau de Delémont
Horlogerie et bijouterie. — 17. März. La raison A la Précision Franz Barton, horlogerie et bijouterie, à Delémont (F. o. s. du c. dn 23 janvier 1907, n° 19), est radiée d'office pour cause de départ du titulaire.

Bureau Interlaken
Kolonialwaren. — 15. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Ræuber & Co., Kaufhaus zum Merkur in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 173 vom 12. Juli 1911, pag. 1199), hat sich infolge Abtretung des Geschäftes an die Firma «Ræuber & Co. A. G.» (S. H. A. B. Nr. 62 vom 10. März 1913) aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen und damit auch die an Eduard Ritter und Gottlieb Santschi erteilte Kollektivprokura.

Metzgerei, etc. — 15. März. Die Firma Johann Egli, Metzgerei und Käsehandel, in Brienz (S. H. A. B. Nr. 406 vom 25. Oktober 1904, pag. 1621), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Gebrüder Egli».

Die Gebrüder Jakob und Heinrich Egli, von Schangnau, in Brienz, haben unter der Firma Gebrüder Egli in Brienz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1910 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Johann Egli» Metzgerei.

17. März. Der Verein unter dem Namen Militärschützen Matten mit Sitz in Matten hat in seiner Generalversammlung vom 20. Mai 1912 seine Statuten abgeändert. Darnach beträgt nunmehr der ordentliche Jahresbeitrag Fr. 3 und ist für das betreffende Kalenderjahr auf 1. April fällig. Durch Beschluss der Hauptversammlung kann derselbe erhöht oder erniedrigt werden. Die übrigen im S. H. A. B. Nr. 35 vom 9. Februar 1911, pag. 209 publizierten Bestimmungen bleiben unverändert. Der Vorstand besteht nunmehr aus folgenden zeichnungsberechtigten Personen: Präsident: Paul Rötliherger, Lehrer; Vizepräsident: Christian Stähli, Zimmermann; Kassier: Christian Oesch, Schreiner; Sekretär: Ernst Tschabold, Buchhalter; alle wohnhaft in Matten. Namens des Verelns führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Kassier oder Sekretär die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung zu zweien.

Bureau Nidau
Schreinerei. — 18. März. Cäsar Rösch, von Ruppoldsried, Schreinermeister in Madretsch, und August Racine, von Lambing, Schreinermeister in Biel, haben unter der Firma Rösch & Racine in Madretsch eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1913 begonnen hat. Bau- und Möbelschreinerei. Dorfstrasse-Grünweg.

Bureau Wangen
18. März. Unter der Firma Schuhfabrik Ad. Stuber A. G. gründet sich mit Sitz in Herzogenbuchsee eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation und den Handel mit Schuhwaren bezweckt, unter Uebernahme und Weiterführung des bisher von der Firma «Ad. Stuber» betriebenen Geschäftes. Die Gesellschaftsstatuten sind unterm 9. Februar 1913 festgestellt und genehmigt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist eine unbestimmte. Das Grundkapital beträgt vorläufig Fr. 140,000, eingeteilt in 280 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500, kann aber durch Beschluss der Generalversammlung durch weitere Emission von 120 gleichen Aktien auf Fr. 200,000 erhöht werden. Die Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebene Briefe und Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt oder durch andere vom Verwaltungsrat zu bezeichnende Publikationsorgane. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen: Adam Stuber, Präsident des Verwaltungsrates, und Julius Stuber, Geschäftsführer, beide in Herzogenbuchsee, und zwar jeder mit Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Schuhfabrik Herzogenbuchsee an der Wangenerstrasse.

Luzern — Lucerne — Lucerna
1913. 13. März. Die Firma Schweinezuchtgenossenschaft Buttisholz & Umgebung mit Sitz in Buttisholz (S. H. A. B. Nr. 45 vom 22. Februar 1907, pag. 293) ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

13. März. Die Genossenschaft unter der Firma Käseerei-Genossenschaft Reiden mit Sitz in Reiden (S. H. A. B. Nr. 131 vom 22. Mai 1908, pag. 933, und dortige Verweisung) hat in ihren Generalversammlungen vom 23. Januar 1899 und dann wieder vom 7. Juli 1912 die Statuten revidiert. Dadurch haben die früher publizierten Tatsachen folgende wesentlichen Änderungen erfahren. Zweck der Genossenschaft ist die bestmögliche Verwertung der Milch, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer. Sie ist Mitglied des Verbandes der Käseerei- und Milchgenossenschaften der Zentralschweiz. Es

können nun auch Pächter von Liegenschaften als Genossenschaftsmitglieder aufgenommen werden. Im Todesfalle geht die Mitgliedschaft an den oder die Erben über, sofern sie Liegenschaftsbesitzer oder Pächter einer solchen sind. Die Generalversammlung kann aber auch die Uebertragung der Mitgliedschaft an einen Erben, der ihr nicht genehm ist, verweigern, und es muss in diesem Falle der Erbmasse der Anteil am reinen Genossenschaftsvermögen mit Abzug von 20 % auszubezahlt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder nunmehr persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Genossenschaftsversammlung; b. der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren; d. die Milchlecker, und e. die Delegierten zum Verband. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Robert Häflicher; Kassier, zugleich Vizepräsident: Hans Meyer; Aktuar: Josef Häflicher, Hüttenmeister: Gottlieb Gugger, und Beisitzer: Josef Eiholzer; Gugger ist von Buchholterberg (Bern); die übrigen sind von und alle sind wohnhaft in Reiden.

14. März. Die Firma Geschwister Wöllner, Handschuhfabrik Luzern, Kollektivgesellschaft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 276 vom 31. Oktober 1910, pag. 1869), wird infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen.

Bierdepot, Spirituosen, Mineralwasserfabrikation. — 15. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Koch & Schärli, Bierdepot, Spirituosenhandlung und Mineralwasserfabrikation, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 235 vom 16. September 1912, pag. 1638), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Schneiderartikel. — 17. März. Lulise Baur, von Mülhausen i. E., wohnhaft in Luzern, und David Nathan, von Stuttgart (Württemberg), in Basel, haben unter der Firma Baur & Cie. in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. März 1913 begonnen hat. Die Gesellschaft wird nur durch die Firmaunterschrift des Gesellschafters David Nathan rechtsgültig verpflichtet. Schneiderartikel. Sternenplatz Nr. 7.

Kolonialwaren, etc. — 17. März. Die Firma Wwe. J. Wicki, Spezereien und Rauchrequisiten, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 205 vom 8. Juni 1901, pag. 817), ist infolge Abtretung des Geschäftes und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Inhaber der Firma A. Wicki, Sohn, Wwe. Wicki's Nachfolger, in Luzern ist Alois Wicki, von Escholzmatt, in Luzern. Derselbe hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wwe. J. Wicki» auf den 8. März 1913 übernommen. Kolonialwaren, Rauchrequisiten. Kapellgasse Nr. 15.

18. März. Spenglermeisterverband des Kantons Luzern, Genossenschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 226 vom 2. September 1910, pag. 1553, und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 23. Februar 1913 sind Josef Bühlmann und Anton Kronenberg vom Vorstande zurückgetreten. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Präsident: Josef Stocker (bisher Aktuar); Kassier: Leo Bühlmann (bisher Beisitzer); Aktuar: Josef Meyer, von Buchs, in Willisau; Beisitzer sind: Louis Imbach (bisher Präsident), und Louis Ochsenbein, von Solothurn, in Luzern.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Balsthal

1913. 17. März. Der Verein unter dem Namen Musikgesellschaft Frohsinn Neuendorf in Neuendorf (S. H. A. B. Nr. 368 vom 7. September 1906, pag. 1470) hat in der Generalversammlung vom 11. und 15. Januar 1913 den Vorstand neu bestellt. Als Präsident an die Stelle des Otto Bank wurde Theodor Zeltner und als Aktuar an die Stelle des Adolf von Arx Josef Heim, beide von und in Neuendorf, gewählt.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Weinhandlung. — 1913. 17. März. Die Firma Reiffler-Zürcher, Weinhandlung, in Stein (Appenzel) (S. H. A. B. Nr. 175 vom 1. August 1893, pag. 712), erteilt Prokura an Frau Adelina Reiffler-Zürcher, von und in Stein.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1913. 17. März. Unter der Firma Cooperativa Italiana di Consumo in Gossau besteht mit Sitz in Gossau eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes, von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 1. Oktober 1912. Zweck der Gesellschaft ist, die Mitglieder mit guten und gesunden Lebensmitteln zu billigen Preisen zu versehen, die in Gossau lebenden Italiener zu unterstützen, das Wohl im allgemeinen zu fördern. Mitglied der Genossenschaft kann werden, wer das 18. Altersjahr überschritten hat und durch ein Mitglied des Vorstandes angemeldet wird, welcher über die Aufnahme entscheidet. Die Mitglieder haben wenigstens einen Anteilschein im Betrage von Fr. 5 zu erwerben. Es steht ihnen jedoch frei, eine unbeschränkte Zahl von Anteilscheinen zu erwerben. Die Mitgliedschaft geht verloren: Durch freiwilligen Austritt oder Ausschluss aus den in den Statuten genannten Gründen. Austretende können den Betrag der von ihnen erworbenen Anteilscheine wieder zurückverlangen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; die persönliche Haftung ist ausgeschlossen. Von dem auf Grund der nach den in Art. 656 O. R. für die Aktiengesellschaften geltenden Vorschriften aufzustellenden Bilanz erzielten Reingewinne werden 30% zu Unterstützungs- und Propagandazwecken und 10% zu Amortisation verwendet. Die übrigen 60% gehen in das Vermögen der Genossenschaft über. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Kassier und 4 Beisitzern, welche von der Hauptversammlung für die Dauer eines Jahres gewählt werden. Die Mitglieder des Vorstandes sind je weilen wieder wählbar. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder mit dem Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Zurzeit besteht der Vorstand aus folgenden Mitgliedern: Alessandro Populin, von Udine, Präsident; Giuseppe Guidali, von Binargo, Vizepräsident; Enrico Candio, von Verona, Sekretär; Vittorio Spanevello, von Vicenza, Kassier; Giovanni De Pretto, von Vicenza; Antonio Zanandrea, von Vicenza; Giulio Topran, von Belluno, und Anacleto Populin, von Venedig; alle in Gossau.

17. März. Ziegenzuchtgenossenschaft Schwende-Weisstannen, mit Sitz in Weisstannen, Gemeinde Mels (S. H. A. B. Nr. 280 vom 13. November 1911, pag. 1886). Die Hauptversammlung vom 16. Februar 1913 bestellte die Kommission wie folgt: Johann Britz, Halden, Präsident; Albert Bleisch, von Josef, Aktuar, und Josef Heinrich Schneider, von Ambros, Kassier; alle in Schwende. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

17. März. Feldschützengesellschaft Sargans, Verein mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1910, pag. 339). Die Hauptversammlung vom 15. Februar 1913 wählte zum Präsidenten Paul Stucky, zum Aktuar Ernst Stucky, zum Kassier Josef Broder, alle in Sargans.

17. März. «Acetylen-Genossenschaft Lichtensteig» mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 351 vom 16. Oktober 1901, pag. 1401). Die Hauptversammlung vom 13. Mai 1912 hat die Auflösung der Gesellschaft beschloffen. Die Liquidation wird unter der Firma Acetylen-Genossenschaft Lichtensteig in Liq. durch den derzeitigen Vorstand durchgeführt.

Schuhhandlung. — 17. März. Die Firma E. Fischer jr., Schuhhandlung, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 184 vom 19. Dezember 1890, pag. 884), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Nähmaschinenstickerei, Konfektion. — 11. März. Der Inhaber der Firma C. R. Scherrer, Konfektion und Export, mit bisherigem Domizil in Jona (S. H. A. B. Nr. 110 vom 3. Mai 1911, pag. 742) hat dasselbe nach Rapperswil verlegt. Nähmaschinenstickerei und Konfektion. Der Inhaber der Firma wohnt in Feldbach (Kt. Zürich).

Konfektion und Export. — 18. März. Die Firma C. R. Scherrer, Konfektion und Export, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 193 vom 26. Juni 1910, pag. 1350), erteilt Einzelprokura an Albert Jeangros, von Montfaucon, in Rapperswil.

18. März. Unter der Firma Freiwillige Schweizerische Alters- & Invalidenkasse besteht mit Sitz in St. Gallen eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes, welche bezweckt, den Mitgliedern im Falle gänzlicher Invaliddität, sowie nach zurückgelegtem 60. Altersjahre durch finanzielle Unterstützung die Bestreitung des nötigen Lebensunterhaltes zu erleichtern. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Statuten datieren vom 12. März und 21. Mai 1911. Mitglieder der Kasse können alle Arbeiter und Arbeiterinnen der Schweiz, ohne Unterschied des Alters, werden. Die Mitglieder bezahlen beim Eintritt eine Gebühr von Fr. 3 und den ersten Quartalbeitrag. Die Quartalsbeiträge werden nach einer in den Statuten enthaltenen Skala je nach dem Alter beim Eintritt berechnet und betragen Fr. 1.05 bei Eintritt im 20. Lebensjahre, bis Fr. 18.75 bei Eintritt im 54. Lebensjahre. Diejenigen, welche später eintreten, bestimmen ihre Quoten selbst. Die Beiträge verfallen jeweils am 5. Januar, 5. April, 5. Juli und 5. Oktober. Auf alle mehr als 6 Monate lang verfallenen Beiträge kommt ein Zuschlag von 5% pro Jahr. Ein Ausschluss wegen Nichtzahlung findet nicht statt. Diejenigen Mitglieder, welche bis zum 56. Altersjahre ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, treten erst 5 Jahre nach vollständiger Regulierung der obligatorischen Beiträge und Zuschläge in die Genussberechtigung, sowie auch solche, die im späteren Lebensjahre eintreten, nach vollständiger Einzahlung von Fr. 150, noch eine Karenzzeit von 5 Jahren durchzumachen haben. Es steht den Mitgliedern frei, die Beiträge voraus zu bezahlen, sowie höhere als die statutarischen Einlagen zu machen. Der Mehrbetrag kann jederzeit zurückbezogen werden. Ebenso werden vorausbezahlte Beiträge bei Erlöschen der Mitgliedschaft infolge Todes oder Austritts zurückerstattet. Eine Rückzahlung der obligatorischen Beiträge findet nicht statt. Der Austritt steht jedem Mitgliede auf Schluss eines Geschäftsjahres nach 4wöchentlicher Kündigung frei. Mit dem Austritt oder Abschluss geben alle Ansprüche an die Kasse verloren. Die Einlagen der Mitglieder und deren Zinsbeiträge dürfen nur zu Unterstützungszwecken verwendet werden. Von den übrigen Einnahmen, Beiträgen von Ehrenmitgliedern, Geschenken, Vermächtnissen, eventuellen Staatsbeiträgen, etc., werden jährlich 5% zur Aufnehmung eines Fonds, 40% für Invalide und 85% als Zuschläge zu den Altersrenten verwendet. Ein eventueller Reingewinn der Jahresrechnung fällt in den Reservefonds. Den Mitgliedern werden ausser den statutarischen Rentenbezügen und Zuschlägen keine Anteile an einem eventuellen Gewinn verabfolgt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, unter Ausschluss jeder persönlichen Haftung. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Verwaltungsrat; c. die Revisionskommission. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens sieben Mitgliedern, welche von der Generalversammlung auf die Dauer von 3 Jahren gewählt werden, er vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Aktuar und Kassier je zu zweien. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus folgenden Mitgliedern: Ambrosius Bischofberger, von Oberegg, Präsident; Johann Baptist Müller, von Henau, Aktuar; Emil Gröbli-Lang, von Oberhellenschwil, Kassier; Alois Ambühl, von Wartenstein (Luzern); Jakob Senn, von Fischenthal (Zürich); Ernst Stäheli, von Lovenshaus (Thurgau), und Robert Aebi, von Sursée (Luzern); der Aktuar Johann Baptist Müller wohnt in Andwil, die übrigen in Gossau.

Holz, Kohlen, Rheinkies, etc. — 18. März. Die Firma A. Rechsteiner, Holz- und Kohlenhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 2. Mai 1895, pag. 493), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma August Rechsteiner Wwe. in St. Gallen ist Frau Marie Rechsteiner-Fetzer, von und in St. Gallen; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Holz-, Kohlen-, Rheinkies- und Sandgeschäft. Rosenbergstrasse 49. Die Firma erteilt Einzelprokura an Lydia Rechsteiner, von Altstätten, in St. Gallen.

18. März. Genossenschaft für Verwertung elektr. Energie mit Sitz in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 163 vom 28. Juni 1907, pag. 1162). Die Hauptversammlung vom 2. November 1912 hat eine teilweise Statutenrevision vorgenommen. Die Bestimmungen über die Mitgliedschaft wurden dahin ergänzt, dass bei Konkurs, wie überhaupt bei Verlust der bürgerlichen Ehren und Rechte die Mitgliedschaft ohne weitere Ansprüche erlischt. Die übrigen Änderungen betreffen die bisher publizierten Tatsachen nicht.

18. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Ersparnisanstalt Bütschwil», mit Hauptsitz daselbst, hat ihre unter der Firma Ersparnisanstalt Bütschwil, Filiale Wattwil, an letzterem Orte bestehende Zweigniederlassung aufgehoben. Damit erlischt auch die Unterschrift des bisherigen Kassiers Jakob Giger.

18. März. Die Firma Siegfried Freudenheim, zur billigen Warenhalle, Damenkonfektion und Manufakturwarenhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 361 vom 11. September 1905, pag. 1442), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Stickereien. — 18. März. Siegfried Freudenheim, von Tynow, in St. Gallen, Moses Mendelsohn, von Roza, in St. Gallen, haben unter der Firma Freudenheim & Mendelsohn in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 14. März 1913 ihren Anfang nahm. Ein- und Verkauf von Stickereien (Partiewaren). Hinterlauben 4.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1913. 17. März. Der Pistolen-Klub der Stadt Aarau in Aarau (S. H. A. B. 1910, pag. 1777) verzichtet mit Rücksicht auf die Bestimmungen des

Z. G. B. auf die Eintragung im Handelsregister und wird deshalb im Handelsregister gestrichen.

Bezirk Kullm

15. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Vogt, Haftenfabrik, in Reinach (S. H. A. B. 1896, pag. 1250), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Friedrich Vogt und Frau Witwe Marie Vogt, geb. Baumann, beide von Menziken, in Reinach, haben unter der Firma Vogt & Cie. in Reinach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1913 ihren Anfang nimmt. Haftenfabrikation, Drahtzieherei und Stiftenfabrikation. Oherdorf 50 und 51.

Tessin — Tessin — Tisno

Ufficio di Lugano

1913. 17 marzo. La società per azioni «Schweizerische Kreditanstalt (Société de Crédit Suisse)», con sede in Zurigo, e con altre sedi di affari in Basilea, Ginevra, San Gallo, Lucerna e Glarona, ha fondato, in Lugano, il 28 novembre 1912, un'agenzia, sotto la ragione sociale Société de Crédit Suisse — Agenzia di Lugano. Per l'agenzia non esistono particolari indicazioni statutarie; a rappresentarla, oltre i direttori della sede di Zurigo, Guglielmo Gaspare Escher, Ernesto Gross, Ermanno Kurz, Emilio Walch ed il vice-direttore Emilio Hurter, tutti in Zurigo, sono autorizzati il direttore dell'agenzia di Lugano, Mario Giorgetti, di Certenago di Montagnola, ed il procuratore della stessa, Alberto Wild, di Zurigo, entrambi in Lugano. La società resta obbligata solamente dalla firma collettiva di due degli aventi diritto a firmare.

17 marzo. La società per azioni, sotto la ragione sociale «Banco Suizo Sudamericano (Schweizerisch-Südamerikanische Bank)», con sede in Zurigo e con succursale in Buenos-Ayres, inscritta nel registro di commercio del cantone di Zurigo il 27 giugno 1912 (F. u. s. di c. n.º 163, pag. 4174), ha fondato, in Lugano, il 28 novembre 1912, una agenzia, sotto la ragione sociale Banco Suizo Sudamericano — Agenzia di Lugano. Per l'agenzia stessa non esistono speciali disposizioni statutarie; a rappresentarla sono autorizzati: Pio Soldati, di Neggio, amministratore del Banco Suizo Sudamericano, presidente della commissione locale dell'agenzia di Lugano; Mario Giorgetti, di Certenago di Montagnola; Alberto Wild, di Zurigo; tutti in Lugano. La società resta obbligata solamente dalla firma collettiva di due degli aventi diritto a firmare.

17 marzo. La società anonima «Skating Rink e Lawn Tennis», in Lugano (F. u. s. di c. del 9 agosto 1910, n.º 205, pag. 1423), con risoluzione 24 gennaio 1913 dell'assemblea generale degli azionisti, è stata dichiarata sciolta e messa in liquidazione, che verrà eseguita dal liquidatore Leopoldo Crescioni, sotto la ragione sociale Skating Rink e Lawn Tennis in Liquidazione, in Lugano.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Orbe

Fabrication d'outils. — 1913. 17 mars. La maison Leresche et Co à Vallorbe (F. o. s. du c. du 21 septembre 1894, n.º 210, page 864, et du 5 janvier 1912, n.º 3, page 14), fait inscrire son genre de commerce comme suit: Forges de Vallorbe, fabrication et vente d'outils agricoles, outils d'entrepreneurs; taillanderie.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1913. 13 mars. Dans son assemblée du 14 décembre 1912, l'association Société fédérale de gymnastique l'Abelle, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 2 juillet 1891, n.º 147, et 2 novembre 1907, n.º 272), a nommé président: Ernest Boss; secrétaire: Armand Perrelet; caissier: Ernest Matby, domiciliés à La Chaux-de-Fonds, qui engagent l'association par leur signature collective.

13 mars. La société anonyme «Société générale d'affichage», à Genève, avec succursale à La Chaux-de-Fonds, sous la raison Société générale d'affichage, succursale de La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 1^{er} septembre 1911, n.º 217), a modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été porté de fr. 600,000 à la somme d'un million deux cent mille francs (fr. 1,200,000), par l'émission de 1200 actions nouvelles, au porteur, de fr. 500 chacune, lesquelles sont toutes souscrites et entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés sur un autre point non soumis à publication.

Bijouterie, décoration des boîtes. — 14 mars. La société en nom collectif Haller et Lutz, fabrication de la bijouterie et décoration des boîtes de montres, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 14 février 1912, n.º 40), étant dissoute, cette raison est radiée.

Aunages et confections. — 15 mars. La maison «Marx Meyer Weil», aunages et confections, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 24 octobre 1891, n.º 209): 1^o Ajoute à sa raison de commerce «Magasins de la Balance», en sorte que sa raison actuelle est Marx Meyer Weil, Magasins de la Balance. 2^o Donne procuration à Georges Meyer, de Morteau, domicilié à La Chaux-de-Fonds.

Bureau de Neuchâtel

Boulangerie, épicerie. — 15 mars. Le chef de la maison Hermann Fallet, à Neuchâtel, est Hermann Fallet, originaire de Dombréson, domicilié à Neuchâtel. Boulangerie, épicerie. Parcs 34.

Genève — Genève — Ginevra

1913. 15 mars. La Société Immobilière rue Merle d'Aubigné lettre C, société anonyme, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 17 octobre 1911, page 1735), a, dans son assemblée générale du 13 mars 1913, nommé Terenzio Amici, entrepreneur, domicilié à Vésénaz, comme seul administrateur, en remplacement d'Albert Vassalli, démissionnaire.

15 mars. Par jugements en date des 27 février et 3 mars 1913, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite:

Représentation de commerce. — 1^o La maison A. Augsburger, représentation de commerce, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 23 décembre 1912, page 2223).

Imprimerie, etc. — 2^o La société en commandite E. Bochsler et Cie., imprimerie et édition, avec enseignes: «Imprimerie du Commerce», à Plainpalais (F. o. s. du c. du 5 octobre 1911, page 1666).

Ces deux raisons sont, en conséquence, radiées d'office.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 33101. — 11. März 1913, 8 Uhr.

Schwelmer Gummiwaren-Industrie G. m. b. H.,
Schwelm i. W. (Deutschland).

Gummiabsätze, -ecken, -sohlen, -platten, Schuhabsätze und Absatzteile aus Leder, Gummi und Metall, Fersenunterlagen, Plattfusseinlagen aus Leder, Gummi, Metall, Zelluloid und anderen Stoffen, Klebstoffe und Kitten, Schuhcreme und Wische.

Rondo

Nr. 33102. — 11. März 1913, 5 Uhr.

British-American Tobacco Company, Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Verarbeiteter Tabak.



Nr. 33103. — 11. März 1913, 5 Uhr.

British-American Tobacco Company, Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

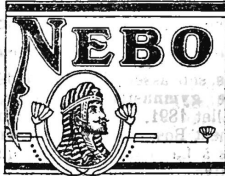
Verarbeiteter Tabak.

LUCKY STRIKE

Nr. 33104. — 11. März 1913, 5 Uhr.

British-American Tobacco Company, Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Verarbeiteter Tabak.



Nr. 33105. — 11. März 1913, 5 Uhr.

British-American Tobacco Company, Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Verarbeiteter Tabak.

ZUBELDA

Nr. 33106. — 13. März 1913, 8 Uhr.

Max Feer, Fabrikation und Handel,
Winterthur (Schweiz).

Fassadenputzmörtel, Steinsande, Kies, Sand, Zementkalk, Kalksandsteine, Kalksandsteinornamente.

Terrasit

Nr. 33107. — 13. März 1913, 8 Uhr.

M. Bunzl, Schweizerische Gewürz-Industrie,
Zürich (Schweiz).

Konservierungsmittel und Konserven, insbesondere Fleischwaren.

Flüssiger Rauch

Nr. 33108. — 13. März 1913, 4 Uhr.

Gazzaniga Emanuele, Fabrikation,
Bellinzona (Schweiz).

Amaretti.

Amaretti Ticino

Nr. 33109. — 8. März 1913, 8 Uhr.

E. F. Grell, Fabrikation und Handel,
Hamburg (Deutschland).

Ackerbau-, Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchterzeugnisse, Ausbeute von Fischfang und Jagd. Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel. Kopfbedeckungen, Freisararbeiten, Putz, künstliche Blumen. Schuhwaren. Strumpfwaren, Trikotasen. Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe. Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch-, Kühl-, Trocken- und Ventilationsapparate und -Geräte, Wasserleitungs-, Bade- und Klosettanlagen. Borsten, Bürstenwaren, Pinsel, Kämmen, Schwämme, Toilettegerätee, Putzmaterial, Stahlpäne. Chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Adruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, mineralische Rohprodukte. Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate. Düngemittel. Roh- und teilweise bearbeitete unedle Metalle. Messerschmiedwaren, Werkzeuge, Sensen, Sicheln, Hieb- und Stichwaffen, Rasiermesser, Rasierapparate, Rasierhobel, Klingen, Nadeln, Fischangeln. Hufeisen, Hufnägel. Emailierte und verzinkte Waren. Eisenbahn-Oberbaumaterial, Kleinisenwaren, Schlosser- und Schmiedearbeiten, Schlösser, Beschläge, Drahtwaren, Blechwaren, Anker, Ketten, Stahlkugeln, Reit- und Fahrgeschirreschläge, Rüstungen, Glocken, Schlichtschube, Haken und Oesen, Geldschranke und Kassetten, mechanisch bearbeitete Fassonmetalleite, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinenguss. Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Automobile, Fahrräder, Automobil- und Fahrradzubehör, Fahrzeugteile. Farbstoffe, Farben, Blattmetalle. Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren. Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wische, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse. Bier. Weine, Spirituosen. Mineralwässer, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze. Edelmetalle, Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, Waren aus Neusilber, Britannia und ähnlichen Metallegierungen, echte und unechte Schmucksachen, ionische Waren, Christbaumschmuck. Gummi, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke. Schirme, Stöcke, Reisegeräte. Brennmaterialien. Wachs, Leuchtstoffe, technische Öle und Fette, Schmiermittel, Benzin, Kerzen, Nachtlichte, Dochte. Waren aus Holz, Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerscham, Zelluloid und ähnlichen Stoffen, Drechsler-, Schnitz- und Flechtwaren, Bilderrahmen, Figuren für Konfektions- und Friseurzwecke. Aertzliche, gesundheitsliche, Rettungs- und Feuerlöschapparate, -Instrumente und -Geräte, Bandagen, künstliche Gliedmassen, Augen, Zähne. Physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische, Wäge-, Signal-, Kontroll- und photographische Apparate, -Instrumente und -Geräte, Messinstrumente. Maschinen, Maschinenteile, Treibriemen, Schläuche, Automaten, Haus- und Küchengeräte, Stall-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte. Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Tapezierdekorationsmaterialien, Betten, Särge. Musikinstrumente, deren Teile und Saiten. Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees. Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöle und Fette. Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz. Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Hefe, Backpulver. Diätetische Nährmittel, Malz, Futtermittel, Eis, Papier, Papp-, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation, Tapeten. Photographische und Druckereierzeugnisse, Spielkarten, Schilder, Buchstaben, Druckstöcke, Kunstgegenstände. Posamentierwaren, Bänder, Besatzartikel, Knöpfe, Spitzen, Stickereien. Sattler-, Riemer-, Taschner- und Lederwaren. Schreib-, Zeichen-, Mal- und Modellierwaren, Billard- und Signierkreide, Bureau- und Kontorgeräte (ausgenommen Möbel), Lehrmittel. Schusswaffen. Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Öle, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel, Spielwaren, Turn- und Sportgeräte. Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geshosse, Mnnition. Rohtabak, Tabakfabrikate, Zigarettenpapier. Teppiche, Matten, Linoleum, Wachstuch, Decken, Vorhänge, Fahnen, Zelte, Segel, Säcke, Uhren und Uhrteile.

Nr. 33110. — 11. März 1913, 11 Uhr.

Ludwig Paulus, Handel,
Fürth i. B. (Deutschland).

Parfümerien, kosmetische Mittel, Haartinkturen, Haarwässer, Haar- und Bartwuchsmittel.



Nr. 33111. — 11. März 1913, 8 Uhr.

Schwelmer Gummiwaren-Industrie G. m. b. H.,
Schwelm i. W. (Deutschland).

Schuhwaren, Gummiwaren für die Schuhindustrie, nämlich: Gummipplatten, Obergummi, Gummiabsätze u. -ecken, Gummisohlen, Fersen- u. Plattfusseinlagen.



Nr. 33112. — 13. März 1913, 11 Uhr.

Löwenapotheke Jahn,
Lenzburg (Schweiz).

Antiseptischer Luftreiniger.

PINASTROZON

„Röschlau“

Nr. 33113. — 13. März 1913, 11 Uhr.

Löwenapotheke Jahn,
Lenzburg (Schweiz).

Pharmazeutische Spezialitäten.



Nr. 33114. — 14. März 1913, 8 h.

West End Watch Co, Amstutz et Co, commerce,
Genève (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Nr. 33115. — 14. März 1913, 8 h.

West End Watch Co, Amstutz et Co, commerce,
Genève (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



(Transmission avec extension d'emploi du n° 21644 de la société
West End Watch Co, Droz, Amstutz et Co, Genève.)

Nr. 33116. — 14. März 1913, 8 Uhr.

Karl Umbeer-Hunkeler, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Dauersalzstangen.

KNUSPERLINGE

Schutzmarke



K. UMBEER BASEL

Löschung

Nr. 32673. J. Faanacht, Zürich. — Am 17. März 1913, auf Ansuchen des
Hinterlegers gelöscht.

Genossenschafts-Liquidation

An die Gläubiger der Bündner. Rheint. Kontrollbuchinhaber-Vereinigung
ergeht hiedurch, nachdem diese Genossenschaft laut Beschluss vom
16. Januar 1913 in Liquidation getreten, die einmalige Aufforderung, eventuelle
Ansprüche geltend zu machen und einzureichen bei unserm Liquidator
Herin Vieli-Weinzapf, Chur. (Gemäss Art. 712 und ff. des S. O. R.)
Chur, März 1913. (V 13)

Bündn. Rheintalische Kontrollbuchinhaber-Vereinigung in Liq.

Annoncen-Regie:

HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

Hypothekarkasse des Kantons Bern

Staatsgarantie

Wir verabfolgen bis auf weiteres:

a. 4 1/2 % Obligationen

in Beträgen von Fr. 1000 und Fr. 5000 mit Semester-Coupons.

b. 4 1/2 % Kassascheine

mit Jahres-Coupons, in beliebigen, durch 100 teilbaren Beträgen, Minimum Fr. 500. (2140 Y) (654.)

Beides gegenseitig 3 Jahre fest.

Alle Geldanlagen bei der Hypothekarkasse genossen Staatsgarantie und sind, solange gesetzlich zulässig, von der bernischen Staatssteuer entbunden.

Bern, 15. März 1913.

Die Verwaltung.

NB. Einzahlungen können spesenfrei auf unseren Postscheck-Konto III, 94, erfolgen.

Société Anonyme Electrometallurgique

Procédés Paul Girod
Neuchâtel

Emprunt 4 1/2 % de fr. 600.000. Série D
du 30 mai 1906

25 obligations de fr. 500, sorties par tirage au sort du 13 mars 1913, et remboursables le 15 septembre 1913, chez MM. Du Pasquier, Montmollin & Cie., ou Berthoud & Cie., banquiers à Neuchâtel, contre remise des titres munis des coupons non échus, et qui cesseront de porter intérêt à partir du 15 septembre prochain. (916 N) (650 I)

Números sortis au tirage:

57, 76, 81, 87, 192, 234, 369, 394, 472,
494, 567, 601, 719, 749, 837, 869, 917, 968,
972, 992, 1039, 1048, 1102, 1162, 1181.

Neuchâtel, le 13 mars 1913.

Le conseil d'administration.

Schweiz. Fabrikat.

Telephone



erstellt die

HASLER-G.vorm.

TELEGRAPHEN-WERKSTÄTTE

von G. HASLER, BERN.



Inkasso

in der ganzen Schweiz
Handelsauskünfte

2256 Notariat (1469 U)
Bohner & Doebell
Biel — Bienne

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (1066)

Jucker-Wegmann, Zürich

Beliebigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Mech. Ziegelfabrik Dinhard A. G. in Winterthur

Die Generalversammlung der Aktionäre

findet statt:

Samstag, den 5. April 1913, nachmittags 3 Uhr

im Casino in Winterthur

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1912 nebst Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Décharge-Erteilung an die Gesellschaftsorgane.
3. Beschlussfassung über den Vertrag mit der Firma Keller & Co.
4. Statutarische Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1913.
6. Statutenrevision.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 22. März a. c. an für die Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf. Ebendasselbe können von diesem Tage an bis zum 4. April gegen Einsendung des Aktiennummern-Verzeichnisses Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden. 723

Winterthur, den 19. März 1913.

Der Verwaltungsrat.



Institut Minerva
Zürich

Rasche und gründl.
Vorbereitung auf die
Maturität

Beau (408.)

PAVILLON D'EXPOSITION

comme neuf, à vendre

Avantageux. Diamètre 1,40 m,
hauteur 4 m.

Ecrire sous N 21368 L à Haasenstein & Vogler, Lausanne.

Actions — Obligations

Formules numérotées

sont livrées promptement par la

Société de l'Imp. & Lithog.

KLAUSFELDER

à VEVEY,

grâce à ses installations spéciales.

Prix modérés. — Téléphone 156.

400 ouvriers. (151.)

Béne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

VILLE DE NEUCHÂTEL
ÉCOLE SUPÉRIEURE DE COMMERCE
COURS PRÉPARATOIRE DU 15 AVRIL AU 15 JUILLET 1913
 Ce cours est organisé pour faciliter aux étrangers l'étude de la langue française et les préparer à l'admission directe dans une classe de 11^{me} ou 11^{me} année.
COURS PRÉPARATOIRES SPÉCIAUX POUR JEUNES FILLES ET POUR ÉLÈVES DROGUISTES.
SECTION DES POSTES ET CHEMINS DE FER. Ouverture de l'année scolaire: 15 avril 1913.
COURS DE VACANCES de juillet à septembre.
OUVERTURE DE L'ANNÉE SCOLAIRE 1913-1914, le 15 septembre prochain.
 Demander renseignements et programmes au soussigné,
Ed. BERGER, Directeur.
 (460 N) (265 D)

Schweizerischer Bankverein

Einladung zur Generalversammlung
 Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zu der
Mittwoch, den 26. März 1913
 nachmittags 3 Uhr
 im
Bankgebäude (Sitzungssaal) Aeschenvorstadt 1 in Basel
 stattfindenden

- 41. ordentlichen Generalversammlung**
 eingeladen.
- Tagesordnung:**
- Bericht und Rechnungsabschluss für das Jahr 1912.
 - Bericht der Kontrollstelle.
 - Beschlussfassung betreffend:
 - Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung; Entlastung der Verwaltung.
 - Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung; Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
 - Erneuerungswahlen für die acht im periodischen Austritt befindlichen Mitglieder des Verwaltungsrates.
 - Erneuerungswahlen für die Mitglieder und Ersatzmänner der Kontrollstelle, sowie Wahl eines weiteren Mitgliedes derselben.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen, oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien oder eine nach Ermessen der unten bezeichneten Anmeldestellen genügende Bescheinigung über deren Hinterlegung bei einer anderen Bank spätestens bis und mit Samstag, den 22. März

bei den Kassen
 des
Schweizerischen Bankverein
 in **Basel,**
 in **Zürich,**
 in **St. Gallen,**
 in **Genf,**
 in **Lausanne,**
 in **London,**

seiner Zweigniederlassung in **Biel,**
 seinen Agenturen in **Aigle, Chiasso, Herisau** und **Borschach**
 bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Formulare für die oben erwähnten Hinterlegungsbescheinigungen können an den Kassen des Schweizerischen Bankverein bezogen werden. (518)

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle werden vom 18. März d. Js. an in unseren Geschäftslokalen zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Basel, 26. Februar 1913.
 Der Präsident des Verwaltungsrates:
A. Simonius.

Appenzell-Ausserrhod. Kantonalbank
Herisau
Staatsgarantie
 Gegen Bareinzahlung sind wir Abgeber von
4 1/2 % Obligationen
 auf 1-3 Jahre fest, mit Semester-Coupons, auf den Namen oder Inhaber lautend, in durch hundert teilbaren Beträgen von Fr. 1000 an.
Die Direktion.

Gymnase

et
Ecole supérieure des jeunes filles
de La Chaux-de-Fonds

Cet établissement comprend:
 a) **Le Gymnase**, avec sections littéraire, scientifique et pédagogique;
 b) **L'Ecole supérieure des jeunes filles**, donnant une culture générale et préparant aux examens pour l'obtention du brevet d'institutrice primaire et froebélienne. — Cours de sténographie, de dactylographie et de tenue du ménage.
 L'année scolaire 1913/1914 s'ouvrira le **lundi, 5 mai**.
 Les demandes d'inscription sont reçues jusqu'au **samedi, 12 avril**, par la direction qui fournira tous les renseignements.
 Examen d'admission: le **mardi, 15 avril**, à 8 heures (30415 C) (6161)
 Le Directeur: **Dr L. Cellier.**

Elektro-Mechanische
Reparatur - Werkstätte
Zürich
Burkhard, Hiltbold & Spälti
 Hardturmstrasse 121 Fabrik Orion
Zürich III. Telegramme: Elektromechan.
 ... Telephon Nr. 3355 ...
 (3036 Z) Tramhaltestelle Hardstrasse 1847
 Reparatur, Umwicklung, Instandstellung, Lieferung, Kauf, Verkauf und Vermietung elektrischer Maschinen, Motoren, Transformatoren etc.

Société Anonyme c.-d. L. Cherpit
 Les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour **lundi, 31 mars a. c.**, à 3 h., au bureau de la Société, à Nyon.
 Ordre du jour statutaire.
 Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs des comptes seront déposés, à partir du 22 et., au bureau de la Société, où l'on peut retirer les cartes d'admission, contre remise des titres, jusqu'au 29 mars, à 6 heures. (563 I)

Impresa di Navigazione sul Lago Maggiore
Società Anonima con sede in MILANO
Capitale L. 2,000,000 interamente versato

On porte à la connaissance de Messieurs les actionnaires de l'Impresa di Navigazione sul Lago Maggiore, que le coupon N° 24 des actions est payable à partir du 1^{er} avril prochain en
it. L. 25 (Lire vingt-cinq)
 et que le change en monnaie suisse sera à convenir directement entre le porteur d'actions et la caisse de paiement.
 Les caisses de paiement sont les suivantes:
 Zaccaria Pisa, rue Jos. Verdi 4, Milano;
 Les Fils Dreyfus & Co., Bâle;
 Société du Crédit Suisse, Lucerne;
 Banque de la Suisse Italienne, Lugano;
 Banque Cantonale Tessinoise, Bellinzona.
 Milan, 17 mars 1913.
 Le conseil d'administration.

Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden
 Filialen in
Amriswil, Bischofzell, Frauenfeld, Kreuzlingen, Romanshorn und Sirmach
 Agentur in **Steckhorn**

Staatsgarantie
 Wir sind bis auf weiteres Abgeber von
4 1/2 % Namen- oder Inhaber-Obligationen
 unserer Anstalt
 gegenseitig 2 oder 3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung. F 3558 Z (3.)
 Einzahlungen nehmen ausser unseren Bankbureaux entgegen:
 in **Basel:** HH. Ehinger & Cie. in **Neuenburg:** HH. Pury & Cie.
 „ **Bern:** HH. von Ernst & Cie. „ **St. Gallen:** HH. Wegelin & Cie.
 „ **Glarus:** Glarner Kantonalbank. „ **Zürich:** HH. Blankart & Cie.
 Gekündete oder kündbare solide Staats-, Bank- und Städte-Obligationen nehmen wir so lange Konvention bestmöglich an Zahlung. Den Besitzern von kündbaren oder bereits gekündeten Obligationen unserer Anstalt anerbieten wir bis auf weiteres (unter Berücksichtigung der Kündigungsfrist) die Aufstempelung auf 4 1/2 % auf weitere 2 oder 3 Jahre gegenseitig fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.
Die Direktion.

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

- Bern.**
 Schweiz. Handelsamtsblatt.
 Bund.
 Anzeiger für die Stadt Bern
 Intelligenzblatt.
 Offizielles Schweiz. Kurbuch.
 Schweiz. Conductor.
- Basel.**
 Basler Nachrichten.
Solothurn.
 Solothurner Zeitung
Luzern.
 Vaterland.
Zürich.
 Züricher Post.
Glarus.
 Glarner Nachrichten.
Genève.
 Journal de Genève.
 La Suisse.
 Patrie Suisse.
Lausanne.
 Gazette de Lausanne.
 La Revue.
 La Petite Revue.
Montreux.
 Journal des Etrangers.
 Feuille d'avis.
Neuchâtel.
 Suisse libérale.
Chaux-de-Fonds
 National Suisse.
 Feuille d'avis.
 Fédération Horlogère.
Biel.
 Express.
 Tagblatt.
 Journal du Jura.
Burgdorf.
 Burgdorfer Tagblatt
Delémont.
 Démocrate.
 Der Berner Jura.
Porrentruy.
 Jura
 Pays.
St-Louis
 Jura bernois.
Fribourg.
 La Liberté.
 Indépendant.
Ausschliessliche Annoncenannahme
Haasenstein & Vogler

S. A. LIQUORE STREGONE, MENDRISIO-BASILEA

Die Generalversammlung der Aktionäre findet statt:

Montag, den 31. März 1913, nachmittags 3 Uhr in Basel, Hünigerstrasse 137

Traktanden:

1. Genehmigung der Rechnung pro 1912.
2. Wahlen.
3. Verschiedenes. (2181 Q) 721

Die Bilanz liegt auf im Kontor für Export in Basel. Basel, den 19. März 1913.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg

4% Anleihen

Die Erneuerung der Couponsbogen wird gegen Einlieferung der bezügl. Talons spesenfrei von der Eidgenössischen Bank A.-G. Zürich sowie deren Filialen besorgt. (Za 8885) 717, Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A.-G.

Thurgauische Hypothekbank

Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende pro 1912 auf 2 1/2 % festgesetzt. (F. 3925 Z) 718, Demgemäss erfolgt die Auszahlung des Coupons Nr. 7 unserer Aktien ab heute mit

Fr. 12.50

an unsern Kassen in Frauenfeld, Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden, sowie in Zürich: bei der Schweizer Kreditanstalt, bei der Basler Handelsbank, Wechselstube, in Basel: bei der Basler Handelsbank und deren Wechselstube, bei den Herren A. Sarasin & Co., bei der Schweiz. Kreditanstalt, in St. Gallen: bei den Herren Wegelin & Co. Frauenfeld, den 19. März 1913.

Die Hauptdirektion.

Gesellschaft für Holzstoffbereitung in Basel

Dividendenzahlung

Die heutige Generalversammlung hat die Dividende für das Jahr 1912 auf:

18 % = Fr. 90 per Prioritätsaktie

17 % = Fr. 85 per Stammaktie

festgesetzt. Die Auszahlung derselben erfolgt gegen Ablieferung des Coupons Nr. 15 der Prioritäts- und Nr. 6 der Stammaktien vom 20. März an (2195 Q) 722.

heim Schweiz. Bankverein in Basel, bei der Schweiz. Volksbank in Basel, bei den Herren La Roche & Co. in Basel, bei den Herren Lüscher & Co. in Basel, bei den Herren Fasnaecht & Buser in Bern. Basel, den 19. März 1913.

Die Direktion.

Dolderbahn - Aktiengesellschaft

ZÜRICH

Der am 1. April zahlbare Halbjahrs-Coupon Nr. 9 unserer Obligationen - Anleihe vom 15. Juli 1908 wird vom Verfalltage an durch die Kasse der Tit. Gewerbank Zürich eingelöst. (1442 Z) (664 !)

Zürich, den 15. März 1913.

Dolderbahn-Aktiengesellschaft.

Zürcher Papierfabrik an der Sihl Zürich

Kündigung von Obligationen

Wir kündigen hiemit unsere 4 % Obligationen-Anleihen Serie A & B vom 31. März 1892 und Serie C vom 30. September 1904 zur Rückzahlung auf den 30. September 1913, mit welchem Tage deren Verzinsung aufhört.

Diese Obligationen können laut Prospekt vom 15. Februar 1913 bei umgehender Anzeige in solche zu erhöhtem Zinsfusse konvertiert werden. (1524 Z) 720

Zürich, den 20. März 1913.

Zürcher Papierfabrik an der Sihl.

Die Direktion.

Elektrizitäts - Gesellschaft Alioth (Aktien-Gesellschaft) in Arlesheim

Einladung zur Generalversammlung

Die tit. Aktionäre werden hiemit unter Hinweis auf § 6 der Statuten zur ordentlichen Generalversammlung eingeladen, welche

Samstag, den 29. März 1913, vormittags 9 1/2 Uhr bei den Herren A. Sarasin & Cie., Freiestrasse 107, Basel, stattfinden wird.

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1912; Bericht der Rechnungsrevisoren und Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
3. Festsetzung der Entschädigung an den Verwaltungsrat.
4. Genehmigung eines Kaufvertrages mit der A.-G. Brown Boveri & Cie. in Baden bezüglich der Werkstätten Münchenstein.
5. Aenderung von § 1 der Statuten.
6. Wahl der Kontrollstelle pro 1913.
7. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Rechnung und Revisionsbericht sind vom 22. März an zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftslokal der Gesellschaft aufgelegt.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis spätestens **Donnerstag, den 27. März** bei der Gesellschaftskasse in Münchenstein, oder bei einem der folgenden Bankhäuser gegen Ausändigung der Eintrittskarten zu hinterlegen: A. Sarasin & Cie. und Ehinger & Cie., Basel.

Basel, den 18. März 1913.

(714)

Der Verwaltungsrat.

Textildruckerei Blumenegg

Anlehens-Kündigung

Die noch in Zirkulation befindlichen Obligationen unseres

4 1/2 % Hypothekaranlehens von Fr. 400,000 vom Jahre 1899

werden hiemit auf den

30. September 1913

zur Rückzahlung gekündigt.

Die Besitzer dieser Obligationen werden eingeladen, ihre Titel samt allen am Rückzahlungstermin unverfallenen Coupons vom 30. September 1913 an

bei der **Schweiz. Kreditanstalt in Zürich**

oder bei einer ihrer andern Niederlassungen zur Entgegennahme des Kapitalbetrages und der Zinsen vom 30. Juni 1913 bis 30. September 1913 einzureichen.

Ueber den 30. September 1913 hinaus wird ein Zins nicht mehr vergütet.

Fehlende Coupons werden vom Rückzahlungsbetrag gekürzt. (1542 Z) (719 !)

Blumenegg bei Goldach (St. Gallen), 19. März 1913.

Der Verwaltungsrat.

Untermühle Zug A. G. in Zug

15. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 29. März 1913, nachmittags 3 Uhr im Gasthaus zur Taube in Zug

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates für das Jahr 1912 (Zag 75) 724,
3. Vorlage der Jahresrechnung.
4. Bericht der Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahlen.

Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 22. März an auf dem Bureau der Mühle in Zug zur Einsicht der Aktionäre auf.

Stimmkarten können daselbst vom 22. bis 27. März gegen Nummernangabe der Aktien bezogen werden.

Zug, 20. März 1913.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

J. Hildebrand.

Handels-Auskünfte

Renseignements commerciaux

Attorf: Dr. F. Schmid, Adv. Not. Ink.

Basel: Steigmeyer & Cie., Int. Ink.

— Confidentia H. Schneider, Aust. Abk.

Born: A. Bauer & Co., Auskünfte, Ink.

— Hans Born, Not., Ink. u. Verw.

— G. Bärliwyli, Ink. u. Auskünfte.

— Dr. H. Altherr, Rechtsanwalt.

Amibaug, 24. Advok. Inkasso, Teleph. 31, 39

— C. Grürling, Auskünfte, Ink. etc.

Hiel: Fehmann, Notariat, Inkasso.

— Surl & Wyss, Not., Ink., Inform.

— Bohner & Doehli, Notariat, Inkasso.

Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper.

Adv. u. Notar. Advok. u. Inkasso.

Burgdorf: E. Howard, Creditreform, Ink.

Brunnen: Dr. Ingerbitzlin, Adv. & Abk.

Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre,

not. Rens., recouvrement, gér., etc.

— Paul Robert, ag. de droit, recouv., contentieux renseignements commerc.

Classe: Ambrosoli & Villa, Spedition.

Chur: K. Hitz, Ink. Informationen,

Immobilien u. Hypothekar-Ver-

mittlungen, Versicherungsbureau.

Fribourg: Ernest Girod, avocat.

Kulm: E. Lüscher, Notar, Ink. Inf.

Langenthal: Fürspr. O. Müller, Adv. Abk.

Lausanne: Glas-Chollet, Rens., rec.

Locarno: Dr. S. Flori, Advok. Ink.

Meyringen: J. T. A. Klein, Ass. Agent

Murten: Dr. Priot, Adv. & Notar.

Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff.

— Dr. G. Haldimann, av. rens. rec.

— Jean Romlet, avocat, Pl. Pury.

— Notaire Cartier, anc. juge de paix

Schuls-Tarasop: B. Plautia, Ink. Vertr.

Schwyz: Michael Ehrli, Ink. Rechtsh.

Solothurn: A. Brosi, Advokatur,

Notariat und Inkasso für die

ganze Schweiz.

— Dr. Ch. v. Sury, Advok. u. Ink.

Spiez: Dr. Heid, Fürspr. Adv. u. Ink.



Inserate

für die

Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regio

Haasenstein & Vogler

Guyers Tabellen

Verschiedene Spezial-Ausgaben für Zinsen und für Zinszahlen sind anerkannt zeitsparend und genau. Ausführliche Prospekte durch Guyer-Wegmann, Zürich-Oberstrass. (1148 Z) 522